



TU Berlin Fakultät IV
Institut für Telekommunikationssysteme
Fachgebiet Nachrichtenübertragung
Praktikum Nachrichtenübertragung

Praktikum 05

Pulsamplitudenmodulation und nichtideale Abtastung

Dirk Babendererde (321 836)
Thomas Kapa (325 219)

22. Juni 2012

Gruppe:

Betreuer: Lieven Lange

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbereitung	1
2	Labordurchführung	1
3	Auswertung & Theorie	2
3.1	wie machn wirn die aufteilug der auswertung	2

1 Vorbereitung

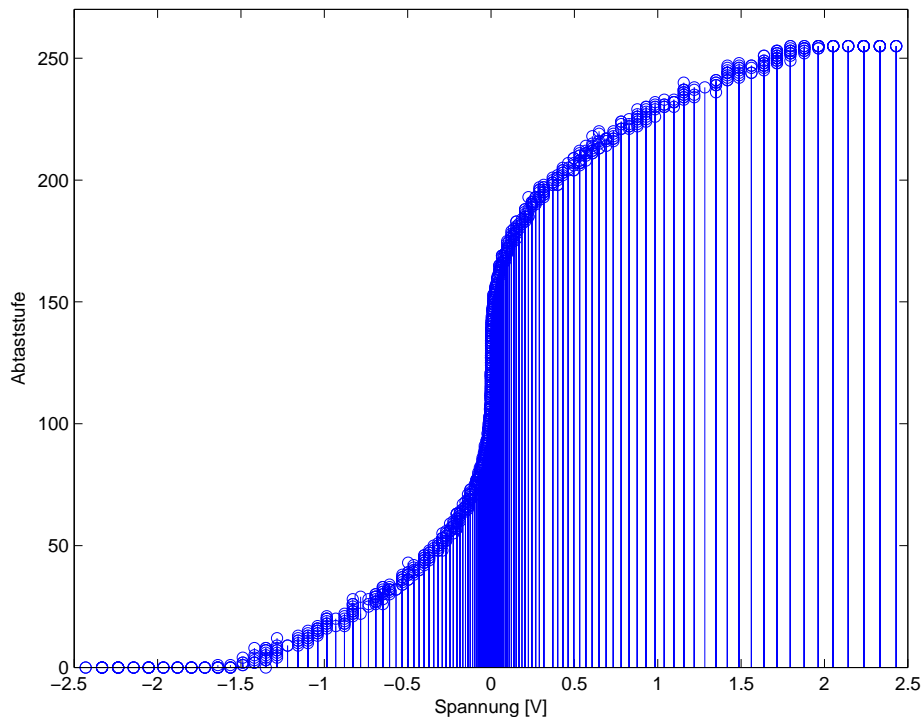


Abb. 1: Testkennlinie des PCM-Analyse Scriptes

TODO:

Blockschaltbild? Erklärung?

2 Labordurchführung

Es soll die PCM-Encoder-Kennlinie aufgenommen werden. Dazu wird das PCM-Encoder-Modul des ETT101 genutzt. Zunächst wird als Clocksignal an den Eingang CLK das 100 kHz DIGITAL Signal des Master Signals-Modul gelegt. Anschließend wird als Eingang in INPUT 1 ein symmetrisches Dreieckssignal mit einer Amplitude von 2,5 Volt angelegt (2,5 Volt, damit für über 2 und unter -2 Volt die Codewörter 1111 1111 und 0000 0000 ausgegeben werden). Die beiden Ausgänge FS (Rahmensignal) und PCM (Pulsecode) werden auf die beiden Eingänge des Addierers gegeben. Da beide Signale 5 Volt high und 0 Volt low ausgeben, wird die Verstärkung für das PCM-Signal auf 0 gestellt und die Verstärkung für das Rahmensignal auf 8/5 gestellt, um die Anforderungen aus der Aufgabenstellung zu erfüllen. Um

3 Auswertunf & Theorie

3.1 wie machn wirn die aufteilug der auswertung